

# Verkehrsregelnverordnung (VRV)

Änderung vom 28. April 2004

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

I

Die Verkehrsregelnverordnung vom 13. November 1962<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

## *Ingress*

gestützt auf die Artikel 55 Absatz 7 Buchstabe a, 57 und 106 Absatz 1 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958<sup>2</sup> (SVG) sowie Artikel 12 Absätze 1 Buchstabe c und 2 des Bundesgesetzes vom 7. Oktober 1983<sup>3</sup> über den Umweltschutz (USG),

*Art. 2 Abs. 1, 2, 2<sup>bis</sup> und 2<sup>ter</sup>*

<sup>1</sup> *Betrifft nur den französischen Text.*

<sup>2</sup> *Fahrnfähigkeit gilt als erwiesen, wenn im Blut des Fahrzeuglenkers nachgewiesen wird:*

- a. Tetrahydrocannabinol (Cannabis);
- b. freies Morphin (Heroin/Morphin);
- c. Kokain;
- d. Amphetamin (Amphetamin);
- e. Methamphetamin;
- f. MDEA (Methylendioxyethylamphetamin); oder
- g. MDMA (Methylendioxymethamphetamin).

<sup>2<sup>bis</sup></sup> *Das ASTRA erlässt nach Rücksprache mit Fachexperten Weisungen über den Nachweis der Substanzen nach Absatz 2.*

<sup>2<sup>ter</sup></sup> *Für Personen, die nachweisen können, dass sie eine oder mehrere der in Absatz 2 aufgeführten Substanzen gemäss ärztlicher Verschreibung einnehmen, gilt Fahrnfähigkeit nicht bereits beim Nachweis einer Substanz nach Absatz 2 als erwiesen.*

<sup>1</sup> SR 741.11  
<sup>2</sup> SR 741.01, AS 2002 2767  
<sup>3</sup> SR 814.01

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

...

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Joseph Deiss

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz